

NACHHALTIGKEIT

HAUSWIRTSCHAFT

GRUNDKOMPETENZEN LERNEN

Vom Wert der Hauswirtschaft



Der Wert der Hauswirtschaft: In der kfd hat das Thema Hauswirtschaft eine lange Tradition. Foto: pixabay

Weit mehr als Kochen, Putzen, Waschen: Hauswirtschaft ist von hohem Wert für die Gesellschaft. In den Haushalten wird bestimmt, wie wir in Zukunft leben, wie knappe Ressourcen verteilt sind, welche Werte unsere Konsumententscheidungen prägen und

welche Geschlechter-Stereotype gelebt werden.

In unserer Wohlstandsgesellschaft mit ihren vielfältigen Möglichkeiten ist es wichtig, hinterfragen zu können und bewusst zu konsumieren. Es gibt gesellschaftliche Probleme, auf die kann nur die Hauswirtschaft eine Antwort geben: z.B. Qualität erkennen und erhalten, mit Ressourcen sorgsam umgehen oder die Lebensqualität verbessern.

Tradition in der kfd

In der kfd hat das Thema Hauswirtschaft eine lange Tradition. 1964 wurde die Gemeinschaft Hausfrauen in der kfd gegründet, die Vorgängerin des Ständigen Ausschusses "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen der kfd". Seit ihrer Gründung hat die Gemeinschaft Hausfrauen dazu beigetragen, die Tätigkeiten im Haushalt und die Verdienste der Hausfrau öffentlich sichtbar sowie den Wert der Hausarbeit deutlich zu machen.



Um gleichberechtigt Ehe und Familie leben zu können, brauchen beide Partner hauswirtschaftliche Grundkompetenzen. Foto: kfd/pixabay

Hauswirtschaftliche Grundkompetenzen

Für die kfd ist die Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf ein zentrales Anliegen. Um gleichberechtigt Ehe und Familie leben zu können, brauchen beide Partner Kompetenzen: Neben Kenntnissen in Haushaltsführung, Kindererziehung und Pflege gehören dazu auch Fähigkeiten wie Verhandlungskompetenz, Grundlagen der

Organisation und Zeitmanagement.

Diese Fähigkeiten müssen wieder Bestandteil der Schul-, Aus- und Weiterbildung werden und zum Beispiel in hauswirtschaftlichem Unterricht in allgemeinbildenden Schulen gestärkt werden.

Hauswirtschaftskongress



Der Ständige Ausschuss "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen" auf dem ersten Hauswirtschaftskongress in Berlin.

Am 23. und 24. September 2019 fand in Berlin der 1. Hauswirtschaftskongress statt. Das Thema "Wandel nachhaltig gestalten. Agenda 2030: für uns - mit uns".

Die kfd war Kooperationspartnerin und verantwortete den Workshop "Zukunft sichern durch nachhaltige Lebensstile".

Der Ständige Ausschuss "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen" traf sich auf dem Hauswirtschaftskongress zudem zu seiner Jahrestagung.

Materialien

kfd-Dokumentation: Haushalte als Arbeitgeber Private Haushalte sind Orte der Daseinsvorsorge. In ihnen werden alle Aufgaben rund um die Verpflegung, Betreuung und Versorgung von Menschen geleistet - dort findet Hauswirtschaft statt. Die legale und sozialversicherungspflichtige Beschäftigung haushaltsbezogener DienstleisterInnen in privaten Haushalten ist das Ziel der kfd. 2 MB [Download](#)

kfd-Positionspapier "Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf"
Die kfd-Bundesversammlung verabschiedete am 1. Juni 2013 das Positionspapier "Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf". Grundlage des Papiers ist der erste Gleichstellungsbericht der Bundesregierung, den die kfd intensiv diskutiert hat. Dieser nimmt erstmals den gesamten Lebensverlauf von Frauen und Männern in den Blick. 1 MB [Download](#)

[Nach oben](#)

LINKS

Ständiger Ausschuss Hauswirtschaft und Verbraucherthemen der kfd

Haushalte als Arbeitgeber

Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft

BAG Hauswirtschaft

Berufe in der Hauswirtschaft

Verbraucherschutz

Gleichstellung

Familie

